AN EINEN HAUSHALT AMTLICHE MITTEILUNG DER STADTGEMEINDE POYSDORF POSTENTGELT BAR BEZAHLT

# POYSDORFER STADTNACHRICHTEN

1 | 2026 AMTLICHE MITTEILUNG DER STADTGEMEINDE POYSDORF FEBRUAR 2026

# NEUJAHRSEMPFANG 2026




Foto: Werner Kraus

## EHRUNG VON ENGAGIERTEN BÜRGERINNEN UND BÜRGERN IM RAHMEN DES TRADITIONELLEN NEUJAHRSEMPFANGS AM DREIKÖNIGSTAG IM KOLPINGHAUS POYSDORF

Medieninhaber, Eigentümer, Herausgeber, Redaktion, Verleger: Stadtgemeinde Poysdorf, 2170 Poysdorf, Josefsplatz 1 · Medienrichtung im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, Landesgesetzblatt 1000, § 38 Abs. 5
Umsetzung: eigene · Fotos: mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt, außer anders angegeben
Grafik & Layout: Vera Rieder · Druck: printfinish

POYSDORF

# WIR GRATULIEREN!

70. GEBURTSTAG
Spatzierer Franz, Walterskirchen, 5. Jänner
Zipfelmayer Maria, Walterskirchen, 12. Jänner
Ordosch Alma Maria Rosa, Poysdorf, 30. Jänner
Widtmann Marie, Poysbrunn, 1. Februar
Zeiner Stefanie, Kleinhadersdorf, 12. Februar
Mayerhofer Karl, Poysdorf, 15. Februar
Bauer Ingrid, Ketzelsdorf, 18. Februar
Olscher Martha, Walterskirchen, 20. Februar
Nagl Edith, Wetzelsdorf, 26. Februar
Karovic Mina, Poysdorf, 1. März
Kahrer Anna, Altruppersdorf, 9. März
Schweinzer Johanna, Poysdorf, 16. März
Strobl Inge, Poysdorf, 16. März
Stecher Georg, Wetzelsdorf, 22. März
Frank Katharina, Wetzelsdorf, 27. März

75. GEBURTSTAG
Schuckert Katharina, Erdberg, 4. Jänner
Denner Aloisia, Kleinhadersdorf, 9. Jänner
Racz Anna, Poysdorf, 24. Jänner
Böck Herbert, Poysdorf, 10. Februar
Weismayer Maria-Anna, Poysdorf, 14. Februar
Leisser Maria, Altruppersdorf, 16. Februar
Skampa Franz, Poysdorf, 17. Februar
Gwiss Herbert Leopold, Poysbrunn, 21. Februar
Rabel Johann, Poysdorf, 3. März
Schinhan Elfriede, Poysdorf, 3. März
Heger Leopold, Wilhelmsdorf, 4. März
Tillich Christine, Poysdorf, 4. März
Pichler, Dr. Ingrid, Poysdorf, 7. März
Wlaschitz Maria, Poysdorf, 18. März
Reim Franz, Erdberg, 20. März

80. GEBURTSTAG
Bernscherer Anneliese, Walterskirchen, 15. Jänner
Preyer Hermine, Poysdorf, 18. Jänner
Maderner Anna, Poysbrunn, 24. Jänner
Kasteiner Hildegard, Poysdorf, 5. Februar

85. GEBURTSTAG
Tiwald Johann, Poysdorf, 8. Jänner
Kudler Lene, Poysdorf, 12. Jänner
Foßler Gertraud, Poysbrunn, 18. Jänner
Hirtl Josef, Poysdorf, 31. Jänner
Gmeinböck Katharina, Wilhelmsdorf, 19. Februar
Wottle Anton, Poysdorf, 1. März
Trost Anna, Poysbrunn, 20. März
Jilli Anton, Poysbrunn, 29. März

90. GEBURTSTAG
Schmidt Irma, Poysdorf, 25. Jänner
Csongor Rosa, Erdberg, 10. Februar
Füby  Anna, Poysdorf, 24. Februar
Hirtl Robert, Poysdorf, 18. März

90. GEBURTSTAG
Romsy Leonhard Alois, Poysdorf, 1. Jänner
Lackenbauer Josef, Wetzelsdorf, 12. März

GOLDENE HOCHZEIT
Zeiner Franz & Stefanie, Kleinhadersdorf, 9. Jänner
Ernst Richard & Hermine, Wetzelsdorf, 16. Jänner

DIAMANTENE HOCHZEIT
Ehmayer Erich & Friederike, Poysdorf, 7. Jänner

EISERNE HOCHZEIT
Sauberer Josef & Aloisia, Kleinhadersdorf, 7. Jänner

GNADENHOCHZEIT
Reisinger Josef & Maria, Poysdorf, 11. Februar

GEBURTEN
Brunner Veronika und Josef, Walterskirchen
Matilda – 24. August 2025

Mulaj Sibelgjan und Leotrim, Altruppersdorf
Ledion – 16. Oktober 2025

Kraus-Heinrich Elisa und Kraus Lukas, Poysdorf
Leander – 29. Oktober 2025

Thiem Madlene und Michael Eckel, Poysdorf
Karlotta Martina – 17. November 2025

Schimpf Marina und Florian, Kleinhadersdorf
Theresa – 29. November 2025

Safarova Takhmina und Safarov Jasur, Poysdorf
Jusuf – 5. Dezember 2025

Bruhs Sabrina und Thomas, Poysdorf
Emilie – 15. Dezember 2025

## BEI UNS STEHEN DIE MENSCHEN IM MITTELPUNKT



Geschätzte Gemeindebürgerin, geschätzter Gemeindebürger!

Wir haben das Jahr 2025 verabschiedet und befinden uns bereits mitten in der Faschingszeit des Jahres 2026. 2025 war geprägt von Leben und Tatkraft. Unsere Großgemeinde wurde durch Ihre Ideen und Ihren Einsatz geformt und gestaltet. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken und Ihnen meinen tiefsten Respekt und größte Wertschätzung aussprechen.

Für mich persönlich wurde 2025 zu einem ganz besonderen Jahr. Zu Jahresbeginn wusste ich noch nicht, dass ich dieses Jahr als Bürgermeisterin beenden werde. Mit viel Freude und Energie möchte ich gemeinsam mit Ihnen auch das Jahr 2026 bestens meistern. Lassen wir Neid und Missgunst hinter uns und gestalten wir unser Zuhause mit Mut, Zuversicht und viel freudiger Leidenschaft.

Beim Neujahrsempfang durfte ich viele Persönlichkeiten ehren, die besondere Leistungen erbracht haben. Herzliche Gratulation und ein großes Dankeschön!

Die Stadtgemeinde Poysdorf möchte Ihnen 2026 noch mehr Bürgerservice bieten. Gerne nehmen wir Ihre Anmeldungen zur ID-Austria Registrierung entgegen. Mit Eva Bauer und Ing. Katharina Fliedl konnten zwei neue Standesbeamtinnen die Ausbildung abschließen und an den Freitagen bleibt das Rathaus auch über die Mittagszeit bis 13:30 Uhr geöffnet. In Hinblick auf die bestmögliche Vorbereitung auf Ihre Anliegen, bitte ich um telefonische Terminvereinbarung im Sekretariat. Telefonisch vereinbarte Termine mit den Fachabteilungen oder mit mir sind auch weiterhin außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einige große Projekte werden 2026 geplant oder bereits umgesetzt. Zum langfristigen Erhalt der Wasserversorgung bauen wir einen neuen Brunnen im Brunnenschutzgebiet, die Straßenbeleuchtung wird flächendeckend auf LED-Technologie umgerüstet, in der Kläranlage werden wichtige Erneuerungen durchgeführt, der Glasfaserausbau wird intensiviert und der Bau des zusätzlichen Kindergartens startet.

Ich wünsche Ihnen einen lustigen Faschingsausklang und lade Sie ein, dass wir unser Zuhause, wo der Mensch im Mittelpunkt steht, auch 2026 gemeinsam noch attraktiver und lebenswerter gestalten.

Herzliche Grüße, Ihre

G. Sperner-Habitzl

Gudrun Sperner-Habitzl
Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Poysdorf

# POYSDORF ALS „KRISENSICHERE GEMEINDE“ AUSGEZEICHNET

Im feierlichen Rahmen des Landhaussaals in St. Pölten wurden 52 niederösterreichische Gemeinden vom Niederösterreichischen Zivilschutzverband als „Krisensichere Gemeinden“ zertifiziert.

Die Initiative „Krisensichere Gemeinde“ ist ein Projekt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes im Auftrag des Landes Niederösterreich. Ziel ist es, die Resilienz der Gemeinden und ihrer Bevölkerung nachhaltig zu stärken. Durch strukturierte Risikoanalysen, praxisnahe Maßnahmenpläne und die aktive Einbindung der Bevölkerung stellen sich die Gemeinden ihrer Verantwortung – und sorgen vor, damit sie in außergewöhnlichen Situationen wie Naturereignissen, längeren Stromausfällen oder anderen Krisen schnell und wirkungsvoll handeln können. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sind die ersten Ansprechpartner vor Ort.



Neben Poysdorf wurden auch die Gemeinden Bernhardsthal und Hausbrunn aus dem Bezirk Mistelbach ausgezeichnet.

# NEUJAHRSEMPFANG MIT EHRUNG DER EHRENAMTLICHEN

**„EHRENAMT IST KEINE ARBEIT, DIE NICHT BEZAHLT WIRD – EHRENAMT IST EINE ARBEIT, DIE UNBEZAHLBAR IST!“**

Die Stadtgemeinde Poysdorf hielt am Dreikönigstag ihren traditionellen Neujahrsempfang im Kolpinghaus Poysdorf ab. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl begrüßte neben den Ehrengästen wie Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing, Pfarrer Kolo, Bezirkshauptfrau Mag. Gerlinde Draxler, zahlreiche Vertreter der Sicherheitsbehörden und viele Vereinsfunktionär:innen.

Nach dem Einzug der Sternsinger, diesmal eine Gruppe aus Poysdorf, gab die Bürgermeisterin einen Rückblick auf das Jahr 2025 und berichtete über geplante Projekte für 2026. DI Michael Jirek referierte über den Verfahrensweg für den Neubau des Kindergartens in der Siedlung Süd in Poysdorf.

Der Höhepunkt des Neujahrsempfangs war die Ehrung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihrem persönlichem Einsatz das Gemeindeleben wesentlich prägen. Für die musikalische Umrahmung sorgte wie jedes Jahr die Musikschule Poysdorf, diesmal mit einem Trompetenensemble unter der Leitung von Musikschullehrer Christoph Nadler.

Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert bedankte sich im Namen der politischen Vertreter mit sehr persönlichen Worten bei Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl für ihren Einsatz zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger.

Im Anschluss versorgte die Gastronomie des Kolpinghauses die Gäste kulinarisch. Die Stadtweinwinzer Kalser und Hugl-Wimmer schenkten ihre Weine beim gemütlichen Ausklang aus.

**DER GEMEINDERAT HAT IN SEINER SITZUNG VOM 11. 12. 2025 FOLGENDE EHRUNGEN FÜR VERDIENTE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER BESCHLOSSEN:**

**Ehrennadel in Gold:**

**Johann Gemeinböck:** Obmann der NÖ Senioren Poysdorf
**Richard Hitter:** Obmann der NÖ Senioren Wetzelsdorf
**Gerhard Lehner:** Stabführer und Obmann-Stv. Musikverein Poysdorf und Umgebung
**Ronald Luckner:** Sektionsleiter SCU Poysbrunn-Falkenstein
**Johannes Rieder:** Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde Poysdorf

**Ehrennadel in Silber:**

**Rudolf Wittmann:** Kassier SCU Poysbrunn-Falkenstein

**Ehrennadel in Bronze:**

**Helmut Kraus:** Ortsgruppenleiter-Stv. und Ausschussmitglied Rotes Kreuz Ortsstelle Poysdorf
**Gisela Langer:** Obfrau der NÖ Senioren Poysbrunn
**Daniel Lechner:** Ortsgruppenleiter-Stv. und Schriftführer Rotes Kreuz Ortsstelle Poysdorf
**Joachim Maly:** Obmann Poysdorfer Kellerakademie aus Föllim
**Georg Wlaschitz:** Organisationsreferent der NÖ Senioren Poysdorf

**Wappenschild:**

**David Jilli:** Bürgermeister, Vizebürgermeister, Stadtrat und Gemeinderat aus Poysbrunn

**Poysdorfer Kundschafter:**

**Gerhard Heinzl:** Leitung der Straßenmeisterei Poysdorf
**Valerie Hugl:** Goldmedaille beim europäischen Tourismuswettbewerb aus Poysdorf
**Helene Lechner:** 2. Platz bei der österreichischen Ninja-Meisterschaft 2025 aus Poysdorf
**Luise Lechner:** 3. Platz bei der österreichischen Ninja-Meisterschaft 2025 aus Poysdorf
**Manuel Martinetz:** Staatsmeister Karosseriebautechnik 2025 aus Poysdorf

**Dank & Anerkennung:**

**Egon Englisch:** Gemeinderat aus Poysdorf
**Michaela Ferner:** Projekt Erzählcafe aus Poysdorf
**Gottfried Gmeinbeck:** Renovierung Marterl Talgasse in Erdberg
**Thomas Grießl:** Gemeinderat aus Poysdorf
**Günter Hons:** Topothekar Erdberg
**Maria Krammer:** 40 Jahre Essen auf Rädern Hilfswerk Poysdorf
**Beate Leitner:** Leiterin Kirchenchor Altruppersdorf
**Maria Marchhart:** Obfrau-Stv. der NÖ Senioren Altruppersdorf-Föllim
**Daniela Schmidt:** Obfrau Verschönerungsverein Föllim
**Friedrich Stockhammer:** Organisationsreferent-Stv. der NÖ Senioren Altruppersdorf-Föllim

# SCHLÜSSELÜBERGABE BEI DER STRASSENMEISTEREI POYSDORF

Am 1. Dezember 2025 erfolgte ein Generationswechsel: Straßenmeister Gerhard Heinzl ging nach 43 Jahren im Straßendienst in den Ruhestand. Sein Nachfolger ist Hannes Wild.

Landtagspräsident Karl Wilfing dankte Gerhard Heinzl für seine Arbeit und Unterstützung der Gemeinden. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl verabschiedete den langjährigen Leiter und begrüßte den neuen Straßenmeister Hannes Wild.



# RESTAURANT DINO ERÖFFNET IM EHEMALIGEN STADTCAFE

Am 2. Jänner hat am Josefsplatz das neue Restaurant „Dino“ eröffnet. Die Familie Amzai, die bereits mit ihrer Pizzeria in Frättingsdorf Erfahrung gesammelt hat, führt das Lokal im ehemaligen „Holiday“. Bei der Eröffnung berichtete Betreiberin Hate Amzai, dass ihr Vater das Haus ein Jahr lang komplett bis zur Fassade saniert hatte. Zu den Gästen zählten Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert sowie Vertreter der Stadt- und Wirtschaftsgemeinschaft.



Foto: Werner Kraus

Das Restaurant bietet rund 60 Sitzplätze, einen gemütlichen Kaffeehausbereich und ein vielfältiges Speisenangebot von Schnitzel über Pizza bis zu Kebap. Bürgermeisterin Sperner-Habitzl hob hervor, dass mit „Dino“ die langjährige Gastronomietradition am Josefsplatz fortgeführt wird.

# 20 JAHRE HAIR DESIGN CHRISTINE

Friseurmeisterin Christine Bernscherer feierte das 20-jährige Bestehen ihres Salons „Hair Design Christine“ im Gewerbepark Eco-Plus in Wetzelsdorf.

Aus einer von Landtagspräsident Karl Wilfing angeregten Idee entwickelte sich ein erfolgreicher Betrieb, der heute neun Mitarbeiterinnen beschäftigt und bereits zehn Lehrlinge ausgebildet hat.

Als Dank für den Einsatz ihres Teams lud die Jubilarin ihre Mitarbeiterinnen zu einem erholsamen Wochenende in ein Thermenhotel ein.

Unter den Gratulanten waren die Stadträte Sabine Lenk, Dieter Schwarz und Dieter Schreiber sowie Karl Wilfing, der sich gemeinsam mit den Vertretern der Gemeinde über die Erfolgsgeschichte des Geschäftes sehr freute.



Foto: Werner Kraus

# NEUE STANDESBEAMTINNEN

Wir gratulieren unseren neuen Standesbeamtinnen Ing. Katharina Fliedl und Eva Bauer zur bestandenen Standesamtsprüfung. Die beiden traten die Nachfolge von Angela Böck an.



Foto: Daniel Stadlbacher

# WINZERWONDERLAND IM REICHENSTEINHOF



Das Winzerwonderland im Reichensteinhof stand diesmal am 15. November unter dem Motto „Aphrodite und Bacchus“. Mit Wehmut kündigten die Organisatoren Robert Gloss jun. und Christian Schweinzer nach zehn Jahren ihren Rückzug in die „Discopension“ an.

Für beste Kulinarik sorgte die Fleischerei Wild. Die Getränke übernahmen die Winzer Robert und Markus Schodl. Sarah Rieder war für die Cocktails zuständig und die Kolpingjugend schenkte an der Bar aus, während die „Après-Tschick-Bar“ der Feuerwehr für Stimmung im Freien sorgte.

Viele Gäste erschienen mottogetreu, Stelzenartisten verkörperten Aphrodite und Bacchus. Der Reinerlös kommt der Kolpingjugend und dem St. Anna Kinderspital zugute. Die Organisatoren hoffen auf junge Nachfolger.

# POYSDORFER JUNGWEINSEGNUNG

Die Poysdorfer Jungweinsegnung ist eine kirchlich-weinbauliche Feier in der Poysdorfer Stadtpfarrkirche, die liturgische Segnung und regionale Weinkultur miteinander verbindet.
Am 9. November waren auch die Weinritter mit Präsident Daniel Hugl, Weinkönigin Laura Neustifter sowie viele Winzerinnen und Winzer dabei. Die Jungweinsegnung ist ein zentraler Moment im Poysdorfer Weinjahr. Sie verbindet Tradition, Spiritualität und regionale Identität und ist für die Winzerinnen und Winzer ein symbolischer Startschuss für den neuen Jahrgang. Pfarrer Kolo erinnerte daran, dass vieles in den Händen der Winzer liegt, aber ebenso vieles von Gott gegeben ist.
Bei der anschließenden Agape vor der Kirche konnte der neue Jahrgang verkostet werden.




## REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe der Stadtnachrichten

**25. Februar 2026**

Bitte senden Sie Ihre Beiträge vor Redaktionsschluss an: **stadtnachrichten@poysdorf.at**

# POYSDORFER CHRISTKINDLMARKT

Der Poysdorfer Christkindlmarkt im Vino Versum bot am 29. und 30. November eine festliche Atmosphäre mit zahlreichen Ausstellern und einem abwechslungsreichen Kulturprogramm. Das stimmungsvolle Ambiente, unterstützt von einem Dekoteam unter der Leitung von Anneliese Schertler und Waltraud Greis, verwandelte auch den Stadtbrunnen in einen riesigen Adventkranz und die Gesamtgestaltung sorgte für ein wahres Lichtermeer.

Zur Eröffnung spielte das Hornensemble der Musikschule Poysdorf. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl begrüßte Pfarrer Bernd Kolo und Landtagspräsident Karl Wilfing. Besonders lobte sie das Team von „Poysdorf Events“ und die mehr als 30 Aussteller, die mit ihren Ständen das Marktgeschehen bereicherten.
Das Kulturprogramm des Christkindlmarktes war vielfältig: Vor der offiziellen Eröffnung stimmte der Kinderchor „Sing & Swing“ die Besucher ein und am Samstagabend folgten besinnliche Geschichten und Lieder.

Am Sonntag waren unter anderem das Weinviertler Alphornecho und das Akkordeonensemble zu hören. Für die jüngeren Gäste gab es ein besonderes Highlight: Mit dem Hilfswerk Poysdorf, unter der Leitung von Stadträtin Sabine Lenk, konnten Kinder 15 Kilogramm Lebkuchenteig verarbeiten und ihre eigenen Lebkuchen mit nach Hause nehmen oder gleich genießen. Zusätzlich begeisterte das Kasperltheater, das auf der Suche nach dem verschwundenen Christkind war.

Die Beteiligung von vielen Betrieben, Vereinen und Kunsthandwerkern wurde ebenfalls sehr positiv aufgenommen. Bürgermeisterin Sperner-Habitzl dankte auch den beiden Christkindln Anna Maria und Magdalena Martin, die seit fünf Jahren den Markt mit Lebkuchen aus dem Eisenhuthaus bereichern.



Foto: Werner Kraus




# CHARITY-PUNSCHSTÄNDE IN DER GROSSGEMEINDE

In der Vorweihnachtszeit veranstalteten zahlreiche Vereine und Firmen Punschstände in der Großgemeinde.

Neu war 2025 der fix errichtete Punschstand neben dem Stadtbrunnen beim Rathaus, der an zahlreichen Tagen von abwechselnden Ausschenkern genutzt wurde – vom Tennis Club Poysdorf, der Freiwilligen Feuerwehr Wetzelsdorf, dem Poysdorfer Gemeinderat sowie von WIR Poysdorf und vom Discgolf Verein. Außerdem schenkten der Weltladen Poysdorf und das Eisenhuthaus Jagatee und Punsch aus. Zumeist wurde der Reinerlös der Einnahmen für karitative Zwecke verwendet und an Hilfsbedürftige gespendet. Auch die lokalen Banken waren mit Punschständen vertreten.

Stellvertretend für alle Punschstände sei die Sparkasse Poysdorf mit ihrem Projekt „Herzenswünsche“ erwähnt. Der Christbaum neben der Dreifaltigkeitssäule wurde von der Sparkasse gespendet und beim Punschstand illuminiert.

# ADVENT- UND WEIHNACHTSZEIT IN DER GROSSGEMEINDE





Foto: Werner Kraus



Foto: Thomas Grießl




## WILHELMSDORF: ADVENT IM FOLDA

Der Verschönerungsverein Wilhelmsdorf unter der Leitung von Obmann Martin Loley lud am 20. Dezember zum Advent im Folda ein, wo die Gäste ein stimmungsvolles Fest in der Kellergasse genossen. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl betonte: „Der Folda ist schon ein ganz besonders idyllischer Platz."
Nicht nur die Kulisse, sondern auch die Kulinarik machte das Fest besonders.

## KETZELSDORF: ADVENT IN DEN ALTEN GERINGEN

Im Adventkeller von Familie Preyer in den Alten Geringen erlebten Besucher eine gelungene Mischung aus Tradition und Kunst. Bei winterlichem Wetter genossen sie am 8. Dezember Punsch, Glühwein und köstliche Krapferl sowie Lebkuchen und die berühmten Schnürlkrapfen.
Stadträtin Sabine Lenk, eine gebürtige Ketzelsdorferin, schwärmte vom tollen Blick über die Weingärten und das Poybachtal. Neu in diesem Jahr war die Kunst- und Bilderausstellung der Galerie Panoptikum, die das kulinarische Angebot von Josef Preyer und seinem Team bereicherte. Stadtrat Dieter Schwarz lobte die gelungene Verbindung von Genuss und Kunst und betonte, dass der Adventkeller in Ketzelsdorf eine feste Tradition geworden ist.

## POYSBRUNN: MÄRCHENHAFTER ADVENTZAUBER IM MÄRCHENDORF

Am dritten Adventwochenende fand der „Märchenhafte Adventzauber" in der liebevoll dekorierten Kellergasse Franzbergen statt. Viele Besucher flanierten in der Kellergasse. Die Krippe im Weinfass – einzigartig im Weinviertel – wurde von vielen Besuchern bewundert. Die Poysbrunner Vereine verwöhnten die Gäste mit allerlei Köstlichkeiten, von kleinen Schmankerl über deftige und süße Speisen, heiße und kalte Getränke, für jeden Geschmack war etwas dabei. 23 Aussteller, darunter Kettensäge-Schnitzer und Maronibrater, präsentierten Kunsthandwerk, verschiedene Holzprodukte, Strick- und Häkelwaren, Keramik, Schmuck, Bilder u.v.m. Im Kinderkeller wurden die kleinen Gäste betreut und umsorgt. Die Bläsergruppe der Weinhauerkapelle Poysbrunn umrahmte diesen „Märchenhaften Adventzauber".
Am Sonntag konnten heuer auch Reisegruppen begrüßt werden.

## WALTERSKIRCHEN: ADVENTPFAD BEGEISTERTE DIE BESUCHER UND BESUCHERINNEN

Der Adventpfad in Walterskirchen zog auch in diesem Jahr zahlreiche Gäste an. Bereits zum vierten Mal lud das Adventpfadteam in die stimmungsvoll beleuchtete Kellergasse Satzlweg ein. Organisiert wurde das Event von der Jägerschaft, die unter der Leitung von Jagdleiter Franz Rauscher eine neue Beleuchtung am Eingang zur Kellergasse installierte. Ortsvorsteher Kurt Fischer und Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert begrüßten die Gäste und dankten insbesondere der ehemaligen Ortsvorsteherin Silvia Hermann für die Initialzündung.

Insgesamt boten am 13. Dezember 22 Keller ein abwechslungsreiches Programm mit kulinarischen Genüssen und kunsthandwerklichen Produkten. Besonders beliebt sind die traditionellen Bauernkrapfen von Maximilian Olscher und das Stockfleisch von Edi Brunner, das als Rarität hervorgehoben wurde. Musikalisch untermalt wurde das Event von Thomas Nemecek auf der Tuba und Thomas Fischer auf der Steirischen Harmonika, die von Keller zu Keller zogen und weihnachtliche Stimmung verbreiteten. Auch Gemeinderat Markus Dullnig war aktiv als Aussteller beteiligt und konnte deshalb die Ehrengäste nicht begleiten.



Foto: Werner Kraus

## POYSDORF: ADVENTMARKT DER KOLPINGWERKSTÄTTE

Am 22. November eröffnete die Kolpingwerkstätte traditionell die Poysdorfer Adventmärkte und bot den Besuchern neben kunstvoll gefertigten Produkten erstmals auch einen Punschstand vor dem Kolpinghaus mit Glühwein, Ofenkartoffeln und Hot Dogs.

Christina Schodl-Meier, Leiterin der Kolping Behindertenein-richtungen, dankte Ortsvorsteher Roman Oppenauer für die Bereitstellung und den Aufbau der Hütte. Im Kaffeehaus sorgten die Klienten mit freundlichem Service und selbstgemachten Mehlspeisen von Angehörigen und Teammitgliedern für Andrang.

Besonders gefragt waren Keramikartikel, dekorierte Weinflaschen mit weihnachtlichem Gesteck sowie neue Gemeinschaftsarbeiten der Keramik- und Tischlergruppen und der Tagesbetreuung.

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl betonte die Bedeutung der Werkstätte für die Region: Mit 58 Klienten und zehn Mitarbeitern werden nicht nur kreative Produkte hergestellt, sondern auch größere Aufträge wie Weihnachtsgeschenke für das Landesklinikum Mistelbach, Insektenhotels, Holzchristbäume und 16.000 Filtermatten-Zuschnitte realisiert.

## ALTRUPPERSDORF & FÖLLIM: ADVENTFAHRT DER SENIOREN

Die Ortsgruppe Altruppersdorf-Föllim der NÖ Senioren begab sich von 3. bis 5. Dezember auf eine stimmungsvolle Adventfahrt nach Salzburg. Im Mittelpunkt stand das weltbekannte Weihnachtslied „Stille Nacht“, dessen Geschichte die Teilnehmer auf den Spuren von Joseph Mohr und Franz Xaver Gruber erlebten.

Untergebracht waren die 58 Teilnehmer in Hintersee, wo eine geführte Wanderung auf dem Joseph Mohr Gedächtnisweg, eine Laternenwanderung sowie musikalische Darbietungen von Adventbläsern und Sängerinnen für festliche Stimmung sorgten.
In Oberndorf besuchten die Reisenden die Stille-Nacht-Kapelle und auch das Stille-Nacht-Museum, bevor es weiter zum Hellbrunner Adventmarkt ging, der mit seiner romantischen Schlosskulisse beeindruckte.

Ein besonderer Höhepunkt war die Schiffsfahrt über den Wolfgangsee, die von St. Gilgen nach St. Wolfgang führte. Dort erwarteten die Besucher stimmungsvolle Adventmärkte mit Handwerkskunst und kulinarischen Spezialitäten.


Foto: Hermine Ofner

## WAKEKIS BEGEISTERTEN MIT WEIHNACHTLICHEN KLÄNGEN

Am letzten Adventsonntag luden die Wakekis – die Walterskirchner und Ketzelsdorfer Kirchenchorsänger – erstmals zu weihnachtlichen Klängen in die Pfarrkirche Walterskirchen und stimmten die Besucher auf Weihnachten ein.
Der musikalische Bogen reichte von traditionellen und modernen Melodien bis zu internationalen Weihnachtsliedern. Beim letzten Stück, „Es wird scho glei dumpa“, waren die Besucher zum Mitsingen eingeladen. Anschließend bot sich bei Punsch und Glühwein die Möglichkeit zum Plaudern. Die Spendeneinnahmen kommen der Pfarrkirche Walterskirchen zugute.



## ADVENTKONZERT „THE VOICE“

Traditionell fand dieses Jahr wieder das Adventkonzert von „The Voice“ statt. In der komplett ausverkauften Poysdorfer Stadtpfarrkirche sorgte der Chor am 21. Dezember mit seinen Weihnachtsliedern für eine wunderbare Einstimmung auf Weihnachten.



## ADVENTSINGEN DES KIRCHENCHORS POYSDORF

Mit festlichen Klängen und besinnlichen Liedern gestaltete der Stadtkirchenchor das Adventsingen am 14. Dezember in der Stadtpfarrkirche Poysdorf.
Eröffnet wurde das Konzert von Organist Johann Tiwald mit Mozarts „Fantasie in f -Moll“, begleitet vom Chor unter der Leitung von Alexander Diewald sowie einem Bläserensemble der Musikschule Poysdorf und dem Weinviertler Alphornecho. Im Mittelpunkt standen traditionelle Adventlieder, die gemeinsam mit besinnlichen Texten den Sinn der Weihnachtszeit spürbar machten.
Nach dem stimmungsvollen Finale klang der Abend bei Glühwein, Punsch und Mehlspeisen gemütlich aus.





## POYSDORFER CHRISTBAUMKUGELN

Rechtzeitig zu Beginn der Adventzeit gab es wieder die Poysdorfer Christbaumkugeln. Altruppersdorf sorgte für die neue Kugel aus der Großgemeinde. Ein wunderschönes Winterfoto der Altruppersdorfer Pfarrkirche, aufgenommen von Hannes Binder, ziert die neue Christbaumkugel. Aufgrund der großen Nachfrage gab es auch eine Neuauflage der Kugel mit der Poysdorfer Stadtpfarrkirche.



# KRIPPENAUSSTELLUNG BEIM ROTEN KREUZ POYSDORF

Die Familie Edlinger präsentierte am 20. und 21. Dezember im Rotkreuz-Haus einen beeindruckenden Querschnitt ihrer Krippensammlung.

Christine und Franz Edlinger, beide im Kriseninterventionsteam des Roten Kreuzes tätig, sind passionierte Krippensammler und bringen von ihren Reisen stets kleine Krippen als Andenken mit.
Höhepunkte der Ausstellung waren unter anderem eine alpenländische Krippe, die Franz Edlinger auf einem Flohmarkt erstanden hat, sowie eine große Krippe aus der Zeit um 1900, ein Erbstück von Theresia Bohrn.

Besonders fasziniert war das Publikum von einer kunstvollen Buchkrippe, die Christine Edlinger von einem ehemaligen Lehrer ihres Sohnes erhalten hat.



Foto: Werner Kraus

# JAHRESWECHSEL MIT JAHRESRÜCKBLICK ...

Poysdorf feierte den Jahreswechsel im Reichensteinhof mit einem festlichen Programm. Der Jahresrückblick, ein Kinderprogramm und viel Sekt für die Erwachsenen standen im Mittelpunkt.

Traditionell läutete der Countdown um 17 Uhr den Übergang ins neue Jahr ein. Werner Kraus präsentierte den NÖN-Jahresrückblick und zeigte, wie viel in der Weinstadt durch Kreativität und Engagement erreicht wurde.



Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl dankte allen, die sich für Poysdorf einsetzen, und rief zu Zusammenhalt und Respekt in einer von Hass und Diskriminierung geprägten Zeit auf. Neu in diesem Jahr war ein erweitertes Kinderprogramm mit Laternenumzug und Kinderdisco.
Der Abend fand seinen gemütlichen Ausklang am Silvesterpfad, wo alle Gäste bei gemütlichem Beisammensein mit Wein und Frizzante feierten.

# ... UND NEUJAHRSKONZERT

Mit einem festlichen Neujahrskonzert im Kolpinghaus starteten die Jugendtrachtenkapelle und der Musikverein Poysdorf und Umgebung ins neue Jahr. Landtagspräsident Karl Wilfing und Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl lobten den gelungenen und genussvollen Auftakt.

Die Jugendtrachtenkapelle eröffnete unter Kapellmeister Roman Schreiber den Abend mit Werken wie John Williams' „Olympic Fanfare and Theme“ und „Gabriellas Song“



von Stefan Nilsson. Nach der Pause begeisterte der Musikverein unter der Leitung von Roland Festl unter anderem mit „Also sprach Zarathustra“ und einem Xylophonsolo von Julius Rieder.

Für 50 Jahre aktives Musizieren wurden Christian Kernreiter und Josef Rieder geehrt.

Mit Walzer- und Polka-Klängen endete das stimmungsvolle Konzert, das die Bedeutung der Nachwuchsförderung in der Musik unterstrich.

# 30 JAHRE „TUT GUT!“ – GESUNDE GEMEINDE IN POYSDORF




Die „Gesunde Gemeinde“ in Niederösterreich feierte 2025 ihr 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass werden von „Tut gut!“ in allen fünf Hauptregionen Vernetzungstreffen organisiert, bei denen der gemeinsame Austausch in Form eines Marktplatzes und Kooperationen im Fokus stehen. Am 15. Oktober 2025 fand ein Treffen für die Region Weinviertel in Ladendorf statt. Rund 70 Teilnehmende aus der Region nutzten die Möglichkeit, ihre Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und das Jubiläum zu feiern.

Nach einem kurzen Einblick in die 30-jährige Geschichte der „Gesunden Gemeinden“ wurden in einem abschließenden „World Café“ Zukunftsthemen angesprochen und die Möglichkeiten der besseren Vernetzung und Abstimmung zwischen den einzelnen Gemeinden diskutiert und erarbeitet.

# EINTAUSEND LITER TRAUBENSAFT FÜR MENSCHEN MIT BESONDEREN BEDÜRFNISSEN




Foto: Jagdbezirk Mistelbach

Von den Waidkameradinnen und Waidkameraden aus dem Bezirk Mistelbach, teilweise auch aus benachbarten Bezirken und von Mitgliedern der Mistelbacher Hauerzunft wur-den knapp eintausend Liter Traubensaft und Apfelsaft gesponsert und als Weihnachtsgeschenk an Kolping Poysdorf übergeben, erklärte der Initiator dieser Aktion, Waidkamerad Josef Kohzina aus Bullendorf.

Ein Teil der Sponsoren traf sich zur offiziellen Übergabe beim Kolpinghaus. Die mitgebrachten und gelieferten Säfte stammen allesamt von regionalen Betrieben und Erzeugern.

Urlaubs- und krankheitsbedingt haben auch zahlreiche Unterstützer einen Betrag im Vorfeld an das Poysdorfer Weingut Lukas Heger überwiesen, der dankenswerterweise frischen Traubensaft nach Bedarf nachliefern und das Leergeschirr abholen wird.

# BLUTSPENDEAKTION DER FF FÖLLIM WAR VOLLER ERFOLG!

Die erste Blutspendeaktion der FF Föllim war ein großer Erfolg!

Daher fixierte die FF gleich den 15. Dezember 2026 für die nächste Blutspendeaktion.
Ein großes Dankeschön erging an alle Spender, die so zahlreich erschienen sind, und an Erich Haberl und sein Team der Blutbank des LK Mistelbach-Gänserndorf!



Foto: Jürgen Braunstingl

# GOLD FÜR VALERIE HUGL BEIM EUROPÄISCHEN AEHT-TOURISMUSWETTBEWERB

Die Poysdorferin Valerie Hugl gewann beim europäischen AEHT-Tourismuswettbewerb die Goldmedaille im Bereich Weinservice.
Bereits die Teilnahme an der AEHT ist für Schülerinnen und Schüler ein großes Ziel, auf das man während der fünfjährigen Schulzeit hinarbeitet, betonte Valerie Hugl.
Beim Wettbewerb treten Kandidatinnen und Kandidaten von 400 Schulen aus 40 Nationen in Disziplinen wie Weinservice, klassischem Restaurantservice oder Hotelkonzept-Entwicklung an – und das alles auf Englisch. Hugl wurde von der Tourismusschule Krems nominiert und erreichte gemeinsam mit einer Schülerin aus Monaco durch theoretisches und praktisches Können den Sieg.

Die Schule selbst war diesmal äußerst erfolgreich: In sechs Kategorien holte die HLF-Krems zwei Gold- und eine Silbermedaille – ein historischer Erfolg. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl und Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert gratulierten herzlich.



Foto: Werner Kraus



Foto: Werner Kraus

# „WIR POYSDORF“ LOGOWETTBEWERB

Beim Logowettbewerb von WIR Poysdorf setzte sich der Entwurf von Denise Geyer durch.

Andreas Pech, Obmann der Wirtschaft im Raum Poysdorf, zeigte sich erfreut über die vielen kreativen Einsendungen, darunter auch viele von Volks- und Mittelschülern.
Die Jury mit Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl kürte Denise Geyer zur Siegerin, gefolgt von Margit Wolf und der Klasse 1c der NÖ Mittelschule.

In der Schulwertung gingen die Preise an Emma Zeiner und Victoria Böck. Der Siegerentwurf dient nun als Grundlage für das neue Logo, das von Grafikerin Vera Rieder umgesetzt wird.

**WIR Poysdorf WIRTSCHAFTS FRÜHLING**

**27. März** 9:00–18:00
**28. März** 9:00–12:00

***Save the Date!*** *WIR (Wirtschaft im Raum) Poysdorf lädt ein zum Wirtschaftsfrühling – mit tollen Aktionen & Frühlings-Angeboten:*

*· Einkaufsaktionen in den Geschäften · Rätselrallye mit Gewinnspiel · Frühjahrsmesse Unterer Markt … und vieles mehr!*

# JÄNNER

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 26.01. | | 15:00–16:30 | Nordic Walken mit NÖ Senioren Poysdorf (jeden Montag) | Badeteich, Poysdorf |
| 28.01. | | 19:00 | 18. VOLKSHILFE Dart-Spiel | Volksheim, Poysdorf |

# FEBRUAR

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 07.02. | | 19:00 | Kolpingball | Kolpinghaus, Poysdorf |
| 11.02. | | 19:00 | 19. VOLKSHILFE DART-Spiel | Volksheim, Poysdorf |
| 12.02. | | 15:00 | 263. VOLKSHILFE-Tratscherl – Faschingstreiben | Volksheim, Poysdorf |
| 12.02. | | 19:00 | Soirée – Konzert aller Teilnehmer Prima la Musica – Musikschule Poysdorf und Staatz | Reichensteinhof, Poysdorf |
| 13.02. | | 17:00 | Saurüssel Sause 2026 | Weinmarkt Poysdorf |
| 13.02. | | 19:00 | Gavro Quartett feat. Alex Sipiagin | Kulturhaus Poysdorf |
| 14.02. | | 18:30 | Valentinstagsmenü im Wein.Restaurant Neustifter | Am Golfplatz 9, Poysdorf |
| 14.02. | | 19:00 | Gschnas SC Poysdorf | Kolpinghaus, Poysdorf |
| 14.02. | | 19:00 | Après-Ski-Party | Dorfstadel, Erdberg |
| 15.02. | | 11:30 | Valentinstagsbuffet in der Wein.Küche \| Weingut Neustifter | Am Golfplatz 3, Poysdorf |
| 17.02. | | 10:00 | Zauberhaftes Poysdorf | Feuerwehrhaus Poysdorf |
| 25.02. | | 19:00 | 20. VOLKSHILFE Dart-Spiel | Volksheim, Poysdorf |

# MÄRZ

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 01.03. | | 15:00 | Kinder Rätselstück – Von wegen magisches Tier | Alte Schule, Poysbrunn |
| 06.03. | | 18:00 | Prima la Musica Preisträgerkonzert | Reichensteinhof, Poysdorf |
| 11.03. | | 19:00 | 21. VOLKSHILFE Dart-Spiel | Volksheim, Poysdorf |
| 12.03. | | 15:00 | 264. VOLKSHILFE Tratscherl | Volksheim, Poysdorf |
| 13.03. | | 19:00 | Poysdorfer SAUSCHWANZL Präsentation | Kolpinghaus, Poysdorf |
| 14.03. | | 10:00–15:00 | Österlicher Handwerksmarkt Kolpingwerkstätte | Kolpingwerkstatt, Poysdorf |
| 14.03. | | 19:00 | Robert Schönherr Quintett | Kulturhaus, Poysdorf |
| 14.03. | | 19:30 | Theater: Honig im Kopf | Reichensteinhof, Poysdorf |
| 15.03. | | 16:00 | Theater: Honig im Kopf | Reichensteinhof, Poysdorf |
| 19.03. | bis 29.03. | 16:00 | Weinfrühling im TOP-Heurigen Weingut Rieder | Keller in den Schnellern, Kleinhadersdorf |
| 20.03. | | 18:30 | Veganes Menü im Wein.Restaurant Neustifter | Am Golfplatz 9, Poysdorf |
| 20.03. | | 19:30 | Theater: Honig im Kopf | Reichensteinhof, Poysdorf |
| 21.03. | | 19:30 | Theater: Honig im Kopf | Reichensteinhof, Poysdorf |
| 25.03. | | 19:00 | 22. VOLKSHILFE Dart-Spiel | Volksheim, Poysdorf |
| 27.03. | | 09:00–18:00 | Wirtschaftsfrühling – WIR Poysdorf | Poysdorf |
| 27.03. | | 14:30–17:30 | „Süßes aus dem fairen Osternest“ – 10% auf Oster-Deko | Weltladen, Poysdorf |
| 27.03. | bis 29.03. | 16:00 | Weinfrühling im Weingut Ebinger \| Kellergasse Rösselberg | Rösselberg, Poysdorf |
| 28.03. | | 09:00–12:00 | Wirtschaftsfrühling – WIR Poysdorf | Poysdorf |
| 28.03. | | 13:00 | Poysdorfer Blütenzauber 2026 | Start: Schreibers Obst- und Saftladen, Poysdorf |
| 29.03. | | 15:00 | Vino Versum Saisonstart | Vino Versum, Poysdorf |

# Saurüssel Sause

**13 | 02 | 26**




Veranstalter: Verein Poysdorfer SAURÜSSEL, Grafik: www.kautzbeisser.at

**ab 17 Uhr | Weinmarkt Poysdorf**

**LIVE MUSIK** ab 19:30 Uhr

**CATERING | EISENHUTHAUS POYSDORF** ab 18:00 Uhr

Infos unter 0660 / 5435926

## Saurüssel Sause 2026

### 13 Poysdorfer Winzer leben die Tradition!

Die Poysdorfer Saurüssel Winzer laden zur genussvollen Verkostung, um den neuen Jahrgang gebührend zu feiern! Verbringt einen wunderbaren Abend in gemütlicher Atmosphäre mit uns, begleitet von schwungvoller Musik und köstlichen Speisen.

**Verkostung** der 13 POYSDORFER SAURÜSSEL 2025

**Regionale Spezialitäten** aus dem EISENHUTHAUS POYSDORF

**Live Musik**

Sichert euch die Tickets vorab im Weinmarkt Poysdorf.
Der Verkostungsbeitrag von € 15,– beinhaltet einen Gutschein im Wert von € 5,–, der direkt vor Ort für Poysdorfer Saurüssel eingelöst werden kann.

**Sau | se** *Substantiv, feminin*
Saloppe Beschreibung für eine Feier mit großem Alkoholkonsum

DIE POYSDORFER Saurüssel-Winzer

**Weingut Ebinger,** *Poysdorf,* www.weingut-ebinger.at
**Gut Kellerstöckl,** Horst Schuckert, *Ketzelsdorf,* www.gut-kellerstoeckl.at
**Genießerhof Haimer,** *Poysdorf,* www.haimer.at
**Weingut Hauser,** *Poysdorf,* www.anno1555.com
**Weingut Heger Lukas,** *Wilhelmsdorf,* www.weingut-heger.at
**Weingut Hugl-Wimmer,** *Poysdorf,* www.huglwimmer.at
**Weingut Kalser,** *Poysdorf,* www.weingut-kalser.com
**Weingut Neustifter,** *Poysdorf,* www.weingut-neustifter.at
**Bioweingut Oppenauer,** *Poysdorf,* www.weingut-oppenauer.at
**Weingut Franz Schreiber,** *Walterskirchen,* www.weingutschreiber.at
**Weingut Franz Schuckert,** *Erdberg*
**Weingut Fam. Rieder,** *Poysdorf,* www.veltlinerhof.com
**Weingut Walek,** *Poysdorf,* www.reben.at

www.sauruessel.at

# English Easter-Week 2026

GLOBAL ENGLISH TEACHING ACADEMY

**Englische Osterferien-Sprachwoche mit Native Speakers**




Fünf Tage **Fun, Spiele, Sprachtraining, Freunde, Teambuilding!** Betreuung durch ausgebildete English Teachers aus englischsprachigen Ländern. Deine Sprachförderung in einem **ganzheitlichen sprachlichen & kulturellen Umfeld** in deiner Gemeinde!

## 30. März – 3. April 2026

Osterferien / MO – FR: 8.30 bis 14 Uhr

## in Poysdorf

5 Tage
**€ 219,–** *inkl. MwSt.
gültig bis 31.01.2026
ab 01.02.2026:
€ 229,–*
pro Kind

**€ 25,– Stornoversicherung**

Die Stornoversicherung ermöglicht eine kostenlose Stornierung bis 10 Tage vor Beginn der Sprachwoche!

*Jetzt online anmelden!*

**www.get-academy.com**

**Bei Fragen anrufen!** Telefon +43 7614 21499
**E-Mail:** ferien@get-academy.com

Veranstaltungsort: **Volksschule Poysdorf**
Wir bedanken uns bei der Stadtgemeinde Poysdorf für die Bereitstellung der kostenlosen Räumlichkeiten!

*Online Anmelden unter*
**www.get-academy.com**

# POYSDORF IM WEINVIERTLER DREILÄNDERECK

## DAS WEINVIERTLER DREILÄNDERECK UMFASST ZWÖLF GEMEINDEN:

Altlichtenwarth, Bernhardsthal, Drasenhofen, Falkenstein, Großkrut, Hauskirchen, Herrnbaumgarten, Ottenthal, Poysdorf, Rabensburg, Schrattenberg und Wilfersdorf mit allen Katastralgemeinden.




Ziel der Kleinregion ist es, Kräfte zu bündeln und durch interkommunale Zusammenarbeit attraktive Lebensräume weiterzuentwickeln.

Gemeinsam mit den Gemeinden und mit regionalen Partnern setzt das Weinviertler Dreiländereck Initiativen zur Stärkung der Regionsidentität und zur Nutzung gemeinsamer Ressourcen.
Zu den Aktivitäten zählen unter anderem Obstbaum-Pflanzaktionen, der „Dreiländereck Apfelsaft“, Gesundheitsinitiativen, eine Regionszeitung, Rad- und Wandertage, Themen-Workshops sowie umfassende Öffentlichkeitsarbeit.
Als **KLAR!-Region (Klimawandel-Anpassungs-Modellregion)** werden zudem gemeindeübergreifende Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel umgesetzt.

Die Kleinregion verfolgt das Ziel, die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Vielfalt zu erhalten und weiterzuentwickeln. Eigeninitiativen werden gezielt unterstützt, um Projekte von unten nach oben entstehen zu lassen. Durch das gemeinsame Nutzen regionaler Potenziale soll „Kirchturmdenken“ vermieden und die Lebensqualität nachhaltig verbessert werden.

Bereits seit 1999 hat das Kleinregionsbüro seinen Standort in Poysdorf, der größten Mitgliedsgemeinde der Kleinregion. Organisiert ist das Weinviertler Dreiländereck als Verein, dessen Vorstand aus den Bürgermeister:innen der Mitgliedsgemeinden besteht, Obmann ist Bgm. Christian Frank aus Herrnbaumgarten.




## NEUES TEAM IM WDE-BÜRO

Seit November 2025 verstärken zwei neue Mitarbeiter das Team.
Joshua Koen übernahm die Funktion des KLAR!-Managers. Mit dem Studium Umweltsystemwissenschaften und jahrelanger Vereinsarbeit bringt er wertvolle Erfahrung für die klimafitte Weiterentwicklung der Region ein.
Ebenfalls neu im Büro des Weinviertler Dreiländerecks ist Tamara Mosbacher. Die Schrattenbergerin versteht sich als kommunikative Schnittstelle und Ansprechpartnerin für die Gemeinden und möchte die Region aktiv mitgestalten und weiter vernetzen. Sie übernimmt die Agenden von Bettina Wessely, die in die Altersteilzeit wechselt.

# KLAR! WEINVIERTLER DREILÄNDERECK

**Die KLAR!-Region Weinviertler Dreiländereck ist Teil eines österreichweiten Programms des Klima- und Energiefonds, das in insgesamt 90 einzelnen KLAR!-Regionen mit über 740 Gemeinden umgesetzt wird.**

Ziel ist es, auf lokale Herausforderungen des Klimawandels zu reagieren. Steigende Temperaturen, mehr Hitzetage und zunehmende Extremwetterereignisse machen Anpassungsmaßnahmen notwendig.
Mit mehreren Arbeitspaketen werden unter anderem Land- und Forstwirtschaft unterstützt, Wasser in der Region gehalten, die Biodiversität gefördert sowie Bewusstseinsbildung und Kommunikation gestärkt.
„Wir sehen, wie motiviert die Menschen in unserer Region sind, und blicken mit viel Zuversicht in die Zukunft des Weinviertler Dreiländerecks."

**Weitere Informationen unter www.wde.at/klar oder auf Instagram @klar_wde.**







# ID-AUSTRIA VOR ORT REGISTRIEREN LASSEN

**Die ID-Austria ist ein praktisches Tool, da es für viele digitale Dienste verwendet werden und auch als digitaler Ausweis fungieren kann. Seit Dezember 2025 kann im Bürgerservice des Stadtamtes Poysdorf die ID-Austria registriert werden.**

Mitzubringen sind ein gültiger Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis oder Führerschein inkl. Staatsbürgerschaftsnachweis) und ein Smartphone (Betriebssystem iOS15 oder höher bzw. Android 10 oder höher) mit der ID-Austria-App. Ein Passfoto ist dann nicht erforderlich, wenn entweder ein österreichischer Reisepass oder ein österreichischer Personalausweis (jeweils nicht länger als 6 Jahre abgelaufen) oder ein Lichtbild für die E-Card bei einer Erfassungsstelle abgegeben wurde und im IDR vorhanden ist. Wenn Sie als Ausweisdokument einen Führerschein wählen, dann muss zuzüglich zum Staatsbürgerschaftsnachweis ebenfalls ein aktuelles Passfoto mitgebracht werden.
Die ID-Austria kann nicht für jemand anderen beantragt werden, die Bürgerinnen und Bürger müssen persönlich im Bürgerservice erscheinen.
Fremde Personen müssen einen Nachweis eines ausreichenden Inlandsbezugs vorlegen.
Beispiele für Nachweise:

- Vorlage einer Meldebestätigung
- Einsichtnahme ins ZMR
- Vorlage eines Dienstvertrages oder einer Arbeitgeberbestätigung
- Vorlage eines Studentenausweises einer österreichischen Universität/Fachhochschule

Bitte vorher einen **Termin im Bürgerservice (Tel.: 02552 2200 DW 25 bzw. 40) vereinbaren,** weil die Erstellung der ID-Austria einiges an Zeit benötigt.
Die Registrierung der ID-Austria findet nur **montags** und **mittwochs** statt.
Nach der Erstellung im Rathaus kann zuhause die Registrierung abgeschlossen werden – entweder über die ID-Austria-App oder mithilfe eines Registrierungs-Codes, der per Post kommt.



# BENEFIZ-PUNSCHSTAND DER SPARKASSE POYSDORF UNTERSTÜTZT „STRAYCATS“




Im Rahmen des Projekts „Herzenswünsche“ unterstützte die Sparkasse Poysdorf auch in diesem Jahr wieder gemeinnützige Initiativen aus der Region. Beim traditionellen Benefiz-Punschstand im Dezember schenkte das Team der Sparkasse Poysdorf alkoholfreien Punsch und Glühwein für den guten Zweck aus.

Die Einnahmen aus dieser Aktion kommen alljährlich unterschiedlichen Hilfsorganisationen zugute. Heuer durfte sich der Verein „STRAYCATS – Hilfe für Streunerkatzen“ über eine großzügige Spende in der Höhe von 450 Euro freuen.

Das Hauptanliegen der ehrenamtlich tätigen Tierfreunde ist die nachhaltige Eindämmung der Streunerkatzen-Population durch die Kastration heimatloser Katzen.
Obfrau Gerda Wilfing bedankte sich herzlich bei den Vorstandsdirektoren Markus Fischer und Manfred Wunsch für die finanzielle Unterstützung sowie die Wertschätzung des freiwilligen Engagements.

# DAS WC IST KEIN MÜLLSCHLUCKER!

Leider wird immer häufiger bei Kontrollen, aber auch bei Störungen von Anlagenteilen des Abwassersystems festgestellt, dass **Inhaltsstoffe im Kanal** landen, **die dort nicht hingehören.**

Diese Inhaltsstoffe verursachen **erhebliche Betriebsprobleme,** die zu **hohen Kosten** führen und die letztlich alle Bürger bezahlen müssen.


Foto: Stadtwerke Speyer

Quelle: Abteilung Siedlungswasserwirtschaft, Amt der NÖ Landesregierung

**Es dürfen nur jene Schmutzstoffe,** die vom menschlichen Körper ausgeschieden werden, die bei der Körper- und Wäschereinigung und bei der Reinigung im Küchenbereich anfallen, zur Abwasserreinigungsanlage gelangen.
Alles andere ist über die entsprechenden Entsorgungsschienen zu beseitigen (getrennte Müllsammlung und -entsorgung). Zudem sollten nur weitestgehend biologisch abbaubare Reinigungsmittel im Sanitärbereich verwendet werden.

**Was gehört NICHT ins WC?**

- **Hygieneartikel** wie Binden, Tampons, Windeln, Wattestäbchen, Slipeinlagen, Präservative, Pflaster
- **Kosmetikartikel** wie Kosmetik- und Feuchttücher
- **Textilien** wie Strumpfhosen, Unterwäsche, Schuhe etc.
- **Giftstoffe** wie Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Pestizide, Desinfektionsmittel, Abflussreiniger
- **Stör- und Zehrstoffe** wie Farben/Lacke, Zement/Mörtel/Bauschutt, Mineralöle, Säuren/Laugen, Chemikalien, Akkus/Batterien, Lösungsmittel, Wasch- und Reinigungsmittel
- **Speisereste** wie Essensreste, Speiseöle/Frittierfett, verdorbene Lebensmittel
- **Scharfe Gegenstände** wie Rasierklingen, Spritzen
- **Sonstiges** wie Katzenstreu, Zigarettenkippen, Flaschenverschlüsse, Kleintiermist, Tierkadaver

# BUCHPRÄSENTATION VON JOHANNES BINDER

Der leidenschaftliche Hobbyfotograf Johannes Binder aus Altruppersdorf hat anlässlich der Poysdorfer Buchausstellung von 19. bis 23. November im schönen Klostersaal der Buchhandlung Zangl in Poysdorf sein neuestes Werk präsentiert.
Johannes Binder stellte seine Broschüre zu den„Ortsspitznamen“ von 20 Orten rund um Poysdorf in Wort und Bild vor und erklärte auch die Entstehung mancher der humorvollen Bilder. Mit dabei waren Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, ihre Stellvertreterin Sandra Schön-Schuckert, Stadträtin Sabine Lenk, Gemeinderat Christian Seiter und Gemeinderat John Borensky. Der Autor, der auch schon Jugendromane und Kindergeschichten in diesem Rahmen ausgestellt hat, dankte dem Hausherrn Erich Zangl für die Möglichkeit, die interessante Broschüre in diesem würdigen Ambiente vorstellen zu dürfen.





# MARIA BRÜNDL-GEDENKBUCH NEU GEDRUCKT

In der Poysdorfer Bibliothek wurde die Neuauflage des Gedenkbuchs für Maria Bründl präsentiert.

Das Original aus dem Jahr 1933 wurde von Pfarrer Anton Riehs aus Kleinhadersdorf verfasst. Nur noch wenige Exemplare sind heute in Poysdorfer Haushalten zu finden. Die Idee zur Neuauflage kam von Johannes Rieder, die Wilhelmsdorfer Ortsvorsteherin Christa Helmer griff sie auf und bat Gerda Detz, das Buch für eine digitale Version abzuschreiben. Helga Rieder übernahm das Korrekturlesen.

Stadträtin Sabine Lenk lobte die ehrenamtliche Arbeit und betonte: „So wird altes Kulturgut erhalten und weiter gepflegt.“

# ALBANISCHER BOTSCHAFTER PRÄSENTIERTE ROMAN

Mit Musikalischer Begleitung von Pianist Bernhard Käferböck stellte Fate Velaj sein Buch „Kreuztanne“ im Reichensteinhof Poysdorf vor. Velaj erzählt in dem Roman seinen Weg zum albanischen Botschafter in Österreich.
Unter den Gästen der von der Bildungsakademie Weinviertel organisierten Lesung konnte Direktor Franz Knittelfelder Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, Anny Knapp von der Asylkoordination und Franz Schneider begrüßen.
Im Anschluss waren die Gäste zu Brot und Wein eingeladen. Die Getränke stellten Poysdorfer Winzer und die Obstbaumschule Schreiber zur Verfügung.



# GEMEINSAMES STREICHKONZERT DER MUSIKSCHULEN POYSDORF UND MISTELBACH

## GRÜNDUNG MUSIKSCHULVERBAND MISTELBACH-POYSDORF



Foto: Werner Kraus

Das Land Niederösterreich hat eine Novelle zur Musikschulförderung erlassen. Die Rahmenbedingungen zum Erhalt von Förderungen für den Betrieb unserer Musikschule sind nun verstärkt an die Schülerzahlen geknüpft. Als Mindestmaß sieht diese Neuerung 300 geförderte Stundeneinheiten vor und präferiert damit die Gründung von Musikschulverbänden.

Derzeit führt Poysdorf Gespräche mit der Stadtgemeinde Mistelbach. Die „Musikschule Mistelbach-Poysdorf“ wird auch zukünftig ihren Sitz in Poysdorf haben.

Für unsere Schülerinnen und Schüler wird sich dadurch das Angebot erweitern und die ohnehin schon hohe Qualität der Ausbildung weiter steigen. Der Musikschulbetrieb des Musikschulverbandes wird mit Beginn des Schuljahres 2026/2027 starten.

Die Musikschulen Poysdorf und Mistelbach haben bereits ein gemeinsames Streichkonzert im Reichensteinhof Poysdorf veranstaltet.

Das Konzert am 5. Dezember 2025 leitete die zukünftige Zusammenarbeit im gemeinsamen Musikschulverband ein.



# POYSDORF BESUCHT MISTELBACH

## AUSSTELLUNG VON GERALD LECHNER IN DER M-ZONE DES MAMUZ MUSEUM MISTELBACH

Am 6. November 2025 wurde Gerald Lechners Bilder-Ausstellung in der M-Zone feierlich eröffnet. Rund 40 Bilder gaben einen Monat lang einen Einblick in sein kreatives Schaffen.

Eröffnet wurde die Ausstellung von Nationalrat Andreas Minnich, Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl und der Mistelbacher Bürgermeister Erich Stubenvoll. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Klarinettenquartett der Musikschule Poysdorf.

Die Poysdorfer Stadtweinwinzer sorgten für die köstlichen Tropfen während der Veranstaltung.

# SR RUDOLFINE MOCK VERSTORBEN

Die Stadtgemeinde Poysdorf trauert um SR Rudolfine Mock. Frau SR Mock war ab September 1986 provisorische Leiterin der Volksschule Poysdorf. Ab 1987 hatte sie die offizielle Leitung bis zur Pensionierung im Jahr 1989 inne.

Dank ihres Engagements wurde 2004 die ehemalige Milchkammer in ihrem Heimatort Ketzelsdorf mit Unterstützung saniert. Als Obfrau eröffnete sie das erste und einzige Milchmuseum Österreichs und leitete es über zwei Jahrzehnte.

Dafür erhielt Frau Rudolfine Mock im Jahr 2024 vom Gemeinderat der Stadtgemeinde Poysdorf die Ehrennadel in Gold.

# BIG BAND-NACHT IM KOLPINGHAUS POYSDORF

Foto: Werner Kraus



Bei der Big Band-Nacht am 16. November 2025 im Kolpinghaus begeisterten die Musikerinnen und Musiker der Kunst- und Musikschule Hollabrunn das Publikum. Musikschuldirektor Martin Haslinger zeigte sich sehr erfreut darüber, gemeinsam mit seiner Kollegin Petra Löw, Direktorin der Musikschule Poysdorf, auf der Bühne stehen zu dürfen. Christoph Suttner, Obmann von Jazz & Wine, steuerte eigene Kompositionen bei, sodass auch moderne Big-Band-Musik zu hören war.
Ein besonderes Highlight des Abends waren die Sängerinnen und Sänger: Marlene Dungl präsentierte mit der Hollabrunner Big Band ein selbst geschriebenes Lied und begeisterte damit das Publikum.

# MICHAEL JEDLICKA BEGEISTERTE IM KULTURHAUS

Michael Jedlicka trat mit seiner Band am 21. November 2025 im Kulturhaus Poysdorf auf und interpretierte Lieder des bekannten Liedermachers Reinhard Mey.

Das Kulturhaus war bis auf den letzten Platz gefüllt – Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert, Obfrau und Organisatorin zeigte sich begeistert von der großen Resonanz der Besucher. Sie betonte, dass Jedlicka die melancholischen, witzigen und kritischen Texte ganz im Sinne Meys präsentierte und dessen Musik als generationenübergreifendes Kulturgut von Glauben, Liebe und Hoffnung verstanden wird.
Unter den Gästen waren auch Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl und Spusu-Chef Franz Pichler.

Foto: Werner Kraus





# NÖ RADELT – POYSDORF ZUM 5. MAL LANDESSIEGER

Insgesamt traten 116 Gemeinden, 97 Betriebe und 40 Vereine gegeneinander an und sammelten mit viel Engagement Radfahr-Kilometer. Der eifrigste Teilnehmer in Niederösterreich schaffte unglaubliche 21.963 Kilometer, durchschnittlich legte jede und jeder Einzelne beeindruckende 755 Kilometer zurück.

Mit 89.138 geradelten Kilometern und 84 aktiven Teilnehmern holte sich Poysdorf neuerlich den NÖ-Gesamtsieg in der Kategorie 5000 bis 15.000 Einwohner. Die geradelten Kilometer entsprechen mehr als zwei Erdumrundungen. Poysdorf errang damit bereits zum fünften Mal den Landessieg und unterstreicht so seine Vorreiterrolle im Alltagsradeln.

Die meisten Kilometer für Poysdorf sammelte Manfred Puhm. Er radelte in einem Jahr 6.073 km und nutzt sein E-Bike beinahe täglich als Autoersatz bei Alltagsbesorgungen oder für Rad-Ausflüge. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl bedankt sich bei allen, die Poysdorf wieder zum Sieg verholfen haben und betonte, dass das Alltagsradeln einen wichtigen Beitrag für die Umwelt und die Lebensqualität in unserer Stadt leistet und zudem die Gesundheit und das Wohlbefinden jeder und jedes Einzelnen steigert.

Mobilitätsgemeinderat Reinhard Ebenauer freut sich, dass die hohe Akzeptanz des Alltagsradelns weit über die Gemeindegrenzen hinausstrahlt und damit die touristische Positionierung der Stadtgemeinde Poysdorf als „Rad- und Wanderparadies“ fördert.

Die Gemeinde bittet auch weiterhin diese Initiative zu unterstützen und alle noch nicht Registrierten sich auf **niederoesterreich.radelt.at** anzumelden. Poysdorf wird auch 2026 bei „NÖ radelt“ teilnehmen, um den Titel zu verteidigen. Auskünfte und Hilfe bei der Anmeldung erteilt Ihnen gerne David Jilli im Rathaus.







Foto: David Jilli

POYSDORFER
BLÜTENZAUBER
Mit dem Rad* zu Mandel und Marille



SAMSTAG, 28.03.2026

Start zwischen
13:00 und 14:30 Uhr
bei Schreiber's Obst- und
Saftladen (Körnergasse 6)

*alternativ: familientaugliche Fußroute

**Entlang der Strecke erwarten dich:**
- Fotopoints
- Einblicke in den regionalen Anbau
- Spiel und Spaß für Jung und Alt
- Labstationen und Rastmöglichkeiten
- uvm!

Startgeld inkl. Startgeschenk € 5,00

Auf dein Kommen freut
sich das Team der
Obstbaumschule Schreiber

Radverleih beim radWERK möglich!

# SPORTLICHER JAHRESAUSKLANG BEIM POYSDORFER SILVESTERLAUF

Mit viel Bewegung und guter Stimmung ging in Poysdorf das Sportjahr 2025 zu Ende. Am 31. Dezember versammelten sich über 200 Läuferinnen und Läufer zum bereits etablierten Silvesterlauf in der Poysdorfer G. Wolf Arena und nutzten die Gelegenheit, das Jahr aktiv ausklingen zu lassen.

Der Lauf startete am frühen Nachmittag bei Sonnenschein und führte über eine rund 5,5 Kilometer lange Strecke durch die Rieden Sauberg, Weißer Berg, Fuchsenberg und Steinberg. Neben ambitionierten Athletinnen und Athleten, die im Rahmen des Weinviertler Winter-Laufcups teilnahmen, waren auch viele Familien und Laufbegeisterte von Jung bis Alt dabei.



Im Zielbereich herrschte nach dem Lauf eine ausgelassene Stimmung, bei der die Teilnehmenden das zu Ende gehende Sportjahr gemeinsam feierten. Der einsetzende Schneefall bei der Siegerehrung sorgte für stimmungsvolle Bilder.




Ein besonderes Ziel der Veranstaltung war auch in diesem Jahr wieder der soziale Aspekt: Der Reinerlös des Silvesterlaufs wird vom Hoppers Legend-Fanclub für einen guten Zweck eingesetzt, um eine junge Familie aus Wildendürnbach finanziell bei Therapien zu unterstützen.




# BEIDE LECHNER ZWILLINGE AM SIEGERPODEST

Die Schwestern Helene und Luise Lechner haben bei der österreichischen Ninja-Meisterschaft in Wolkersdorf beeindruckt: Helene sicherte sich den Vizetitel, während Luise Platz drei belegte.

Die Zwillinge, die im Team „Monkey Factory“ trainieren, sind bereits seit fünf Jahren im Ninja-Sport aktiv und haben sich mit starken Leistungen in der Nachwuchsklasse N1 (Jahrgänge 2013/2014) hervorgetan.

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl gratulierte den beiden persönlich und würdigte die Erfolge von Helene und Luise. Im kommenden Jahr wechseln die Schwestern in eine höhere Altersklasse und setzen sich das Ziel, auch dort wieder auf das Podium zu steigen.

# DER NIKOLAUS IN DER GROSSGEMEINDE



Foto: Robert Frühwirth

**AM 6. DEZEMBER KAM DER NIKOLAUS BEREITS ZUM 48. MAL NACH ALTRUPPERSDORF UND SORGTE FÜR LEUCHTENDE KINDERAUGEN.**

Die Feier wurde von der ÖVP-Ortsgruppe organisiert, die mit großem Einsatz eine stimmungsvolle Atmosphäre schuf. Wie es der Brauch verlangt, brachte der Nikolaus jedem Kind ein prall gefülltes Nikolaussackerl mit Mandarinen, Äpfeln, Nüssen und Schokolade.
Für besondere Momente sorgten die Kinder selbst: Sie trugen Gedichte vor und sangen Nikolauslieder, die von den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern mit herzlichem Applaus bedacht wurden.
Eltern, Großeltern und Vereinsmitglieder waren zahlreich erschienen, um gemeinsam mit den Kindern zu feiern. Auch kulinarisch war bestens vorgesorgt: Hotdogs, Würstel, Kuchen sowie heißer Tee und Glühwein rundeten das Angebot ab und trugen zur gemütlichen Stimmung bei.

Die traditionsreiche Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie sehr das Nikolausfest in unserer Gemeinde verankert ist und wie wichtig es für das Zusammenleben und die Gemeinschaft bleibt.



Der Nikolaus im Kindergarten Kleinhadersdorf

**NIKOLAUS UND WEIHNACHTSZEIT IM KINDERGARTEN – GELEBTE TRADITIONEN FÜR DIE KLEINSTEN**

Mit dem Beginn der Adventzeit zog auch in den Kindergärten der Großgemeinde wieder eine besondere Atmosphäre ein. Die Wochen rund um den Nikolaustag und das Weihnachtsfest sind geprägt von Vorfreude, gemeinsamen Ritualen und liebevoll gepflegten Traditionen, die den Kindern Werte wie Gemeinschaft, Teilen und Rücksichtnahme näherbringen.
Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus. Mit seinem roten Mantel und dem goldenen Buch sorgte er auch heuer für große Augen und gespannte Gesichter. Gemeinsam sangen die Kinder Nikolauslieder, trugen Gedichte vor und freuten sich über ihre gefüllten Nikolaussackerl.



Adventkreis mit Herrn Pfarrer Wolfgang Polder im Kindergarten Poysbrunn



Adventkranzsegnung mit Pfarrer Kolo im Kindergarten Walterskirchen



Der Nikolaus im Kindergarten Poysdorf

Die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest spielen im Kindergartenalltag eine wichtige Rolle. Beim Basteln von Weihnachtsdekoration, beim Backen von Keksen und beim täglichen Öffnen des Adventkalenders erleben die Kinder die Bedeutung von Geduld und gemeinsamer Vorfreude. Geschichten und Gespräche über Weihnachten vermitteln altersgerecht die Inhalte des Festes und regen zum Nachdenken über Nächstenliebe und Zusammenhalt an.

Diese traditionsreichen Aktivitäten schaffen nicht nur schöne Erinnerungen, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Kindergartengruppe. Sie bieten den Kindern Orientierung und Geborgenheit und machen die Adventzeit zu einer besonders wertvollen Phase im Kindergartenjahr.



Foto: Werner Kraus

### AUCH IN DIE KELLERGSTETTEN IN POYSDORF KAM DER NIKOLAUS UND ERFREUTE DIE KINDER

Am 6. Dezember versammelten sich zahlreiche Kinder in der Poysdorfer Kellergstetten, um gemeinsam mit Pfarrer Bernd Kolo den heiligen Nikolaus zu begrüßen.
Mit Liedern, Geschichten und einem kleinen Nikolausspiel, vorbereitet von Gemeinderätin Carmen Hörwein und Martina Taubenschuss, wurde der Nachmittag feierlich gestaltet.
Zum Abschluss holten sich die Kinder ihre Nikolaussackerl persönlich ab, ehe der Tag bei Glühwein und alkoholfreiem Punsch gemütlich ausklang.

## GETRÄNKESPENDE AN DEN KINDERGARTEN

Eine Getränkespende der Firma Getränke-Hurter GmbH wurde an die Elternvertreter des Kindergartens Poysdorf im Beisein von Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl und Stadtrat Dieter Schwarz übergeben, wofür sich die Beteiligten sehr herzlich bedankten.





# JUGEND ALTRUPPERSDORF – NEUER VORSTAND GEWÄHLT

Die Jugend Altruppersdorf hat ihren Vorstand neu gewählt. Philip Oberndorfer wurde als Obmann bestätigt. Unterstützt wird er weiterhin von seinem Stellvertreter Sebastian Berger. Die Finanzagenden übernimmt Kassierin Michelle Klapka, assistiert von Alexandra Leitner. Als Schriftführerin wurde Emely Brüger gewählt, ihre Stellvertreterin ist Nina Oberndorfer. Die Funktion des Heimleiters übernahm Gabriel Schodl, gemeinsam mit seinem Stellvertreter Manuel Fröschl. Die Kassaprüfung liegt in den Händen von Caroline und Carmen Leitner.




Foto: Carina Hertold

Die Jugendgruppe ist durch ihr großes Engagement und ihren starken Zusammenhalt ein bedeutender Bestandteil des Ortslebens. Mit Veranstaltungen wie dem Pfingstfrühschoppen, dem Herbstwandertag, der Valentinsaktion und vielen weiteren Aktivitäten leisten die Jugendlichen einen wertvollen Beitrag zur Dorfgemeinschaft und schaffen wichtige Begegnungsmöglichkeiten.

Stadtrat Dieter Schreiber überbrachte die Glückwünsche von Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, gratulierte zum einstimmigen Wahlergebnis und dankte – ebenso wie OV Beate Leitner – für den Einsatz der Jugend. Beide nahmen im Anschluss gerne an der Weihnachtsfeier teil. Sehr gerne waren auch die Gemeinderäte Clemens Wiesmann und John Borensky sowie der OPO Andreas Brüger bei der Versammlung und feier dabei.

# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JUGEND WALTERSKIRCHEN

Die Jahreshauptversammlung der Jugend Walterskirchen fand am 3. Jänner 2026 im FF-Haus Walterskirchen unter der Leitung von Obmann Felix Fischer statt.

Zu Beginn wurde das Vorhaben des Baues einer Flutlichtanlage am Beachvolleyballplatz mit Ortsvorsteher Kurt Fischer, Stadtrat Dieter Schreiber und Philipp Olscher (Netz NÖ) besprochen.

Das Projekt soll 2026 mit Unterstützung von Stadtgemeinde Poysdorf, Elektro Böhm und Netz NÖ verwirklicht werden.

Anschließend wurde die Mitgliederversammlung, bei der 18 aktive Mitglieder anwesend waren, eröffnet. Nach dem Bericht des Vorstandes und über die Kassengebarung wurde der Kassier entlastet und ein neuer Rechnungsprüfer bestellt. Simon Radinger, Benjamin Mosgöller, Rosalie Schreiber, Sebastian Schlemmer und Johannes Olscher wurden als neue Mitglieder in die Jugend aufgenommen.




Zum Schluss wurde die Anschaffung neuer Jugend-Pullover sowie die Teilnahme am Adventpfad Walterskirchen im Dezember 2026 und bei der Langen Nacht der Kellergassen Walterskirchen im Mai 2027 besprochen und beschlossen.

Die Jugend blickt auf ein schönes Jahr 2025 zurück und freut sich auf ein erfolgreiches 2026, welches mit dem Schitag am Stuhleck am 24. Jänner und dem Gschnas im FF-Haus, mit dem Thema „Landleben“, am 21. Februar startet.

# OBMANNWECHSEL POYSDORFER KELLERAKADEMIE

Bei der Jahreshauptversammlung der Poysdorfer Kellerakademie übernahm Wolfgang Paar die Obmannschaft von Joachim Maly, der für seine zwölfjährige Tätigkeit mit einem Weinviertler Adventkalender ausgezeichnet wurde.

Die Kellerakademie engagiert sich neben Kellergassenführungen stark für den Erhalt der Kellerkultur und organisiert Veranstaltungen, wie die „Lange Nacht der Kellergassen“, die 2026 am 15. Mai im Radyweg in Poysdorf stattfinden soll, sowie Auftritte beim Winzerfest. Große Verdienste erwarb der Verein mit der Digitalisierung von mehr als 600 Artikeln aus dem Nachlass von Oberlehrer Franz Thiel, die nun online verfügbar sind. Zu den kommenden Projekten zählen die Erforschung der Poysdorfer Kellergstetten sowie neue Führungsangebote, unter anderem für slowakische und tschechische Gäste.




Foto: Werner Kraus

# ROTES KREUZ ORTSSTELLE POYSDORF – LEITUNG UND AUSSCHUSS NEU GEWÄHLT

Im Rahmen der Ortsstellenversammlung der Rot-Kreuz Ortsstelle Poysdorf wurden die Leitung und der Ausschuss neu gewählt.

Nach dem Bericht von Ortsstellenleiter Christoph Edlinger – in Anwesenheit von Bezirksrettungskommandant Ing. Stefan Tauber und Bezirksstellengeschäftsführer Michael Edlinger – wurde das neue Team einstimmig bestätigt.
Gewählt wurden Christoph Edlinger (Ortsstellenleiter), Tamara Prohaska (Stellvertreterin) und die Ausschussmitglieder Andreas Boch, Hannah Kraus und Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl.

v.l.n.r.: Stefan Tauber, Gerhard Schuster, Gudrun Sperner-Habitzl, Markus Lauda, Christoph Edlinger, Tamara Prohaska, Michael Edlinger, Hannah Kraus, Daniel Lechner



# LAUBAKTION DES VERSCHÖNERUNGSVEREINS

Der Verschönerungsverein Poysdorf unter Obmann Manfred Messinger hat wieder seine Laubaktion durchgeführt. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl dankte den fleißigen Helferinnen und Helfern.



# Zauberhaftes Poysdorf



# FASCHINGSDIENSTAG

## 17. 02. 2026

### POYSDORF, Feuerwehrhaus, Körnergasse 3

| | |
|---|---|
| 10:00 | Zauber-Rathaus |
| 10:45 | Zauberhaft ins Feuerwehrhaus |
| ab 11:00 | Bezauberndes Showprogramm der Schüler:innen der Volksschule und Neuen Mittelschule |
| 12:00 | Mittagessen |
| ab 14:00 | Verzaubernde Tanzmusik von PULS 3 |
| 16:00 | Karaoke Wettbewerb (limitierte Teilnehmeranzahl - Anmeldung bis 15:30h) |
| 18:30 | Faschingsverbrennen |

GASTHAUS CAFÉ Lounge
Oberer Markt 26
2170 Poysdorf
0650 / 570 333 5

Raiffeisenbank im Weinviertel

TIGER'S
Unterer Markt 5, 2170 Poysdorf

POYSDORF

Veranstalter: Poysdorf Event's | Brünner Straße 28 | 2170 Poysdorf | ZVR: 168 7059 482 | www.poysdorf.at